

Sicherer Schulweg dank Schulexpress

Wie Kinder sicher zur Schule kommen – ganz ohne Elterntaxi



Foto: sabine hürdler/forolia.com

Seit wenigen Wochen sind sie wieder unterwegs: ABC-Schützen und ältere Grundschüler auf ihrem Weg zur Schule. Ebenfalls unterwegs: Elterntaxis, die bis zum Schultor fahren, Gehwege blockieren oder in halbschleichen Manövern wenden und nicht aneinander vorbeikommen. Wer sein Kind diesen Gefahren nicht aussetzen möchte, lässt es nicht alleine in diesem Verkehrsdschungel – und verschlimmert dadurch das Problem. Denn jedes Auto, das im Bereich der Schule parkt, beeinträchtigt die Sicht der Kinder, die die Straße überqueren wollen. Und jedes Auto, das vor der Schule rangiert, stellt eine potenzielle Gefahrenquelle für die Schülerinnen und Schüler dar.

Haltestellen als Treffpunkte für Kinder

In Flintbek, Raisdorf und Klausdorf hat man dieses Problem nicht mehr – dort „fährt“ der Schulexpress. Und so geht's: Um die Grundschulen herum werden gut sichtbare Haltestellen eingerichtet, von denen die Kinder maximal 15 Minuten zu Fuß zur Schule gehen. Diese Haltestellen dienen als Treffpunkte für Kinder, die gemeinsam zur Schule laufen wollen und direkt in der Nähe einer Haltestelle wohnen. Wenn der Schulweg doch etwas länger ist, können die Treffpunkte auch als Elternhaltestelle genutzt werden. In dem Fall bringen Eltern ihre Kinder zu einer der Haltestellen und die Kinder laufen den restlichen Weg zur Schule.

Der Schulexpress wurde in Bremen ins Leben gerufen

Ausgedacht hat sich das Ganze Verena Nölle, gelernte Reiseverkehrskauffrau und Mutter von vier Kindern. Sie etablierte den Schulexpress in Bremen, wo bereits 41 Schulen das Konzept eingeführt haben. Auch in Niedersachsen setzen zahlreiche Grundschulen auf die Alternative zum Elterntaxi – bei uns in Schleswig-Holstein ist noch Luft nach oben, doch das wird sich hoffentlich ab jetzt ändern: Engagierte Eltern können den Schulexpress ganz einfach an ihrer Schule einführen. Alle Infos dazu gibt es auf www.schulexpress.de, damit einem sicheren Schulweg für alle kleinen und großen Grundschüler nichts mehr im Wege steht!

k Kinder, die zur Schule laufen ...

... sind regelmäßig an der frischen Luft und tanken Sauerstoff.

... haben die Möglichkeit, sich vor und nach dem Unterricht zu bewegen.

... können ihre Umwelt besser als aus dem Auto heraus wahrnehmen.

... erfahren Verkehrserziehung nicht nur in der Theorie, sondern auch in der Praxis.

... schonen die Umwelt.



Lernen Sie uns näher kennen:
INFOABEND DER GRUNDSCHULE
 Mittwoch, 19. September 2018, 20 Uhr in der Aula

- > Schule als Lern- und Lebensort
- > Unterricht in überschaubaren Lerngruppen
- > Ein besonderer Rahmen mit christlichen Werten
- > Verlässliche Betreuung bis 17 Uhr

FÜR EINEN GUTEN START

IN DIE SCHULE!



**Grund- und Gemeinschaftsschule
in freier Trägerschaft**

Diesterwegstraße 20
 24113 Kiel
 Tel. 0431 / 260 927-0
sekretariat@cskiel.de
www.cskiel.de

Wir freuen uns auf Sie!